

Lieferumfang

Produkt-Typ:	Plug & Play PV-Anlage / AC-Modul
Modell:	385/770 Wp Plug & Play Solar (DE/CN)
Komponenten:	<ul style="list-style-type: none"> - 1x oder 2x Meyer Burger White 385 Wp ODER - 1x oder 2x JA Solar JAM60S20-385/MR 385 Wp - 1x Hoymiles HM-300 oder HM-600 Wechselrichter, IP67 Schutzart ODER - 1x Deye Sun G600 Wechselrichter, IP67 Schutzart - 1x Betteri BC01 Buchse female Netzstecker, IP67 - 1x Betteri Verschlusskappe, IP67 - 1x 5m oder 10m AC Anschlusskabel 3x1,5mm² - 1x Gummistecker, Typ13, IP54

Inhalte

Anweisungen zur Selbstmontage Ihrer Plug & Play Solaranlage. Das Montageset Balkon kann auch vormontiert bestellt werden. Sie können in diesem Fall direkt zum Punkt Inbetriebnahme

Inhalte	1
Generelle Info / Aufbauschema	1
Montage Wechselrichter	2
Montage des Wechselrichters am Panel	2
Montage des Wechselrichters an der Schiene	4
Montage Solaranlage	6
Montageset Balkon	6
Wandmontage	9
Montage auf Holz	9
Montag auf andere glatte, bohrbare Oberflächen	9
Montageset Flachdach	9
Bilder von Flachdach Aufbauten	11
Montageset Ziegeldach	11
Aufbauschema (grob)	11
Detaillierte Montageanleitung	11
Aufständerdreiecke	15
Inbetriebnahme	17
Problembeseitigung	18

Generelle Info / Aufbauschema

Je nach Montageset gibt es verschiedene Auslegungen, die in den folgenden Kapiteln schriftlich erklärt sind. Es kam aber bereits vor, dass die Wechselrichter trotzdem falsch mit den Panels oder gar nicht angeschlossen wurden.

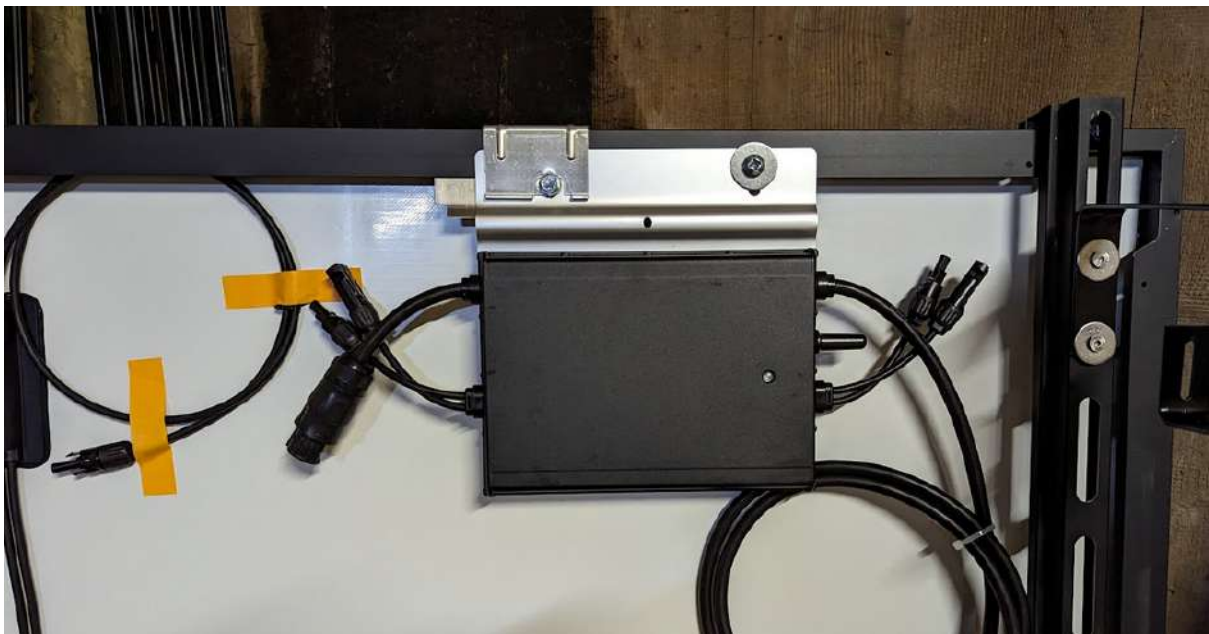
Sie haben eine 385 Anlage mit einem Panel?

Hier ist es simpel: Das Panel hat zwei Stecker, die exakt auf die zwei Stecker des Wechselrichters passen. Selbst bei vormontierten Anlagen, können diese, um den Transport möglichst einfach zu halten, nicht vorab eingesteckt werden. Dies muss, genau wie das Stromkabel, noch angeschlossen werden.

Bei Anlagen mit zwei Panels

Derzeit liefern wir je nach Verfügbarkeit Wechselrichter von Hoymiles oder Deye aus. Beide haben jeweils links und rechts einen Anschluss. Damit kann ein Panel an den beiden linken und ein Panel an den beiden rechten Steckern eingesteckt werden.

Bitte verkabeln Sie nicht die Panels in Serie und stecken diese an einen Anschluss an. Der Wechselrichter wird so nicht starten.






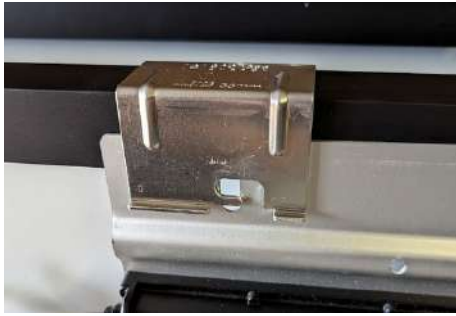
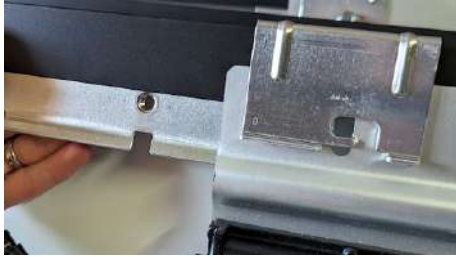





Beispiel eines Hoymiles Wechselrichters. Die beiden linken MC4 Stecker betreiben das eine und die beiden rechten MC4 Stecker betreiben das andere Panel.


Montage Wechselrichter

Montage des Wechselrichters am Panel

Bei Balkon, Flachdachanlagen und dem Aufständerdreieck kann der Wechselrichter direkt am oberen Rand des Panels angebracht werden. Beim Aufständerdreieck kann der Wechselrichter auch auf der Schiene (Schraubmaterial nicht beiliegend) angebracht werden. Beim Montageset Ziegeldach muss der Wechselrichter an der Schiene befestigt werden (Material und zusätzlicher Dachhaken beiliegen).

<p>1</p>	<p>Für Anlagen mit zwei Panels wird der HM-600 oder Deye G600 verwendet. Ihm liegen ein Schraubset und eine Modulklemme bei.</p> <p>Für Anlagen mit einem Panel wird der HM-300 bei. Ihm liegt nur das Schraubset bei.</p> <p>In beiden Fällen halten Sie die Mutter hinter die Bohrung am Panel oben rechts. Scheibe auf die Schraube und die Schraube in die Mutter drehen, damit noch min. 2mm Lücke vorhanden ist. Das Schraubset hält nun.</p>	
<p>2</p>	<p>Die Abdeckkappe auf das offene Ende des Wechselrichters aufsetzen, bis sie klickt.</p>	
<p>3</p>	<p>Schieben Sie den HM-600 oder HM-300 von unten rein, sodass er an der Ecke auf der Schraube aufliegt. Die Schraube kann nun angezogen werden, durch die Zahnmutter kann die Mutter währenddessen mit den Finger gehalten werden.</p> <p>Beim HM-300 nun fest anziehen. Fertig.</p> <p>Beim HM-600 nicht ganz anziehen, damit eine Ausrichtung gleich noch möglich ist.</p>	

4	<p>Meyer Burger Module (China unten): Nun das Klemmset auseinandernehmen und das Eckprofil um das Panel legen. Und so positionieren wie auf dem Bild, dass die Schraube noch eingeschraubt werden kann.</p>	
5	<p>Danach die Unterplatte wie im zweiten Bild von links her dahinter schieben und festhalten.</p>	
6	<p>Soweit schieben, dass es auf das vormalige Loch passt. Nun die Schraube wieder reindreihen und mit einem Schraubenschlüssel anziehen.</p>	
7	<p>Bevor die das Schraubset rechts und das Klemmset fest angezogen werden, den Wechselrichter noch gerade ausrichten. Danach beides fest anziehen.</p>	
4	<p>JA-Solar Modul (China): Auf die T-Schraube die Unterlegscheibe aufsetzen (auf Bild nicht sichtbar). Die Scheibe und das T-Stück hinter dem Rahmen ansetzen, danach den Wechselrichter nach oben schieben.</p>	
5	<p>Den Wechselrichter positionieren und die Zahnmutter aufdrehen. Danach Zahnmutter und Schraube fest anziehen.</p>	
6	<p>Danach die Klemme auf den dritten Zahn einstellen und über den Rahmen des Panel legen, damit die Klemme auf dem Blech des Wechselrichters aufliegt und diesen festklemmt. Der Wechselrichter hält bereits durch die beiden Schrauben, die Klemme unterstützt Blech und Rahmen vor allem, wenn das Panel Neigung hat.</p>	

<p>Spezialfall: Der Deye G600 (nicht mehr im Sortiment) kann mit nur einer Schraube am Panel befestigt werden, wie der HM-300. Beim Deye kann ausserdem die Funkantenne angebracht werden, um den Wechselrichter mit der Solarman App zu überwachen.</p>	
--	--

Montage des Wechselrichters an der Schiene

Beim Montageset Ziegeldach muss der Wechselrichter an der Schiene befestigt werden (Material und zusätzlicher Dachhaken beiliegen).

Das Set wurde im Februar 2023 überarbeitet. Bitte verwenden Sie bei einer Lieferung vor dem 28.02 [die alte Anleitung](#), in welcher der Wechselrichter ans Panel geschraubt wird.

Der Wechselrichter wird **während dem Aufbau** an die Schiene montiert, bitte starten Sie mit der [Dachmontage Anleitung](#) und wechseln Sie hierher, sobald dies erwähnt wird, damit im Ablauf alle Komponenten korrekt montiert werden können.






<p>1 In der Anleitung des Montageset Ziegeldach wurde die Schiene bereits an die Dachhaken angeschraubt, die Abrutschsicherung installiert und die Endklemme unten eingefahren. Letzteres ist nach der Montage des Wechselrichters nicht mehr möglich.</p> <p>An der Position des Wechselrichters wurde ein extra Dachhaken platziert, der das Gewicht des Wechselrichters (4kg) unterstützt.</p>	
<p>2 Halten Sie den Wechselrichter mittig über dem Dachhaken an die Schiene wie im Bild. Sofern der Dachhaken korrekt vermessen positioniert wurde, kann der Wechselrichter mittig nach Augenmass angeschraubt werden.</p>	


<p>3</p>	<p>Die Beiliegenden Schrauben nun von oben positionieren. Der Wechselrichter liegt auf der Wölbung des Metalls auf, wie auf dem Bild. Damit neigt er minimal nach oben, was kein Problem ist.</p>	
<p>4</p>	<p>Von unten an der Schiene nun erst die Unterlegscheibe auf die Schraube, dann die Zahnmutter bei beiden Schrauben reindreihen und anschliessend anziehen, bis sich der Wechselrichter nicht mehr bewegen lässt.</p> <p>Kontrolle: Der Wechselrichter liegt nun so (oder spiegelverkehrt an der linken Schiene) auf wie im Bild.</p> <p>Normalerweise wird er an der linken Schiene montiert, da das Anschlusskabel dann unten aus der Anlage abgeht.</p> <p>Rechts (wie auf den Bildern) wird er angebracht, wenn das Anschlusskabel nach oben abgehen soll.</p>	

Montage Solaranlage

Montageset Balkon

<p>1</p>	<p>Als erstes wird der Haken an die Schiene geschraubt.</p> <p>Die silberne Schnittkante ist oben, da sind die Schlitz der Schiene bei beiden Schienen gleich.</p> <p>Nun den Haken mit der langen Seite an die Schiene halten und eine Schraube durch die obere und untere Lochung des Hakens führen.</p> <p>Die Schiene sollte dann wie im Bild beim zweitobersten Schlitz auf der Schraube aufliegen.</p> <p>Danach die Scheine auf die Schraube und die Zahnmutter aufdrehen, noch nicht anziehen. Schiene drehen, sollte wie auf Bild 2 aussehen.</p> <p>Haken nun nach oben drücken, ausrichten und mit der Schraube nun anziehen. Durch die Zahnmutter reicht es, diese auf der Gegenseite mit den Fingern zu halten.</p>	
<p>2</p>	<p>Unten an der Schiene nun eine der Endklemmen einfahren.</p> <p>Danach die lange Schraube durch die Bohrlöcher führen und die Klemme eng an die Schraube anlegen wie auf dem Bild. Dieser Schritt ist meistens schon durch uns erledigt.</p> <p>Zahnmutter aufschrauben und die Abrutschsicherung so anziehen. Die Klemme sollte sich jetzt kaum noch bewegen lassen.</p>	

<p>3</p>	<p>Zwei vorbereitete Schienen mit etwa 1,6m Abstand zueinander hinlegen mit der Klemme nach oben.</p> <p>Darauf kann im Anschluss das Panel gelegt werden. Schieben Sie das Panel vorsichtig unter die zuvor bereits eingeführten Klemmen.</p> <p>Danach die Position ausrichten. Am einfachsten an der ersten Zelle, wie im Bild, damit das Panel oben und unten optisch ansprechend positioniert ist.</p>	 
<p>4</p>	<p>Danach auch die Klemmen oben beim Haken einführen und positionieren. Durch die Position der Sicherung sollte die obere Klemme bündig mit der Schiene sein.</p> <p>Danach alle Klemmen gut anziehen und dabei darauf achten, dass die Positionierung symmetrisch und senkrecht bleibt.</p>	
<p>5</p>	<p>Anlagen mit zwei Panels haben den Wechselrichter am rechten Panel links oder Spiegel verkehrt und jeweils ein Panel ohne Wechselrichter.</p> <p>An diesem Panel muss am unteren Kabel wie im Bild die Verlängerung eingesteckt werden, damit dieses Kabel bis zum Wechselrichter am anderen Panel reicht.</p>	
<p>6</p>	<p>Ziehen Sie nun die Sicherungen noch einmal an. Das Panel und die Klemmen können jetzt nicht mehr abrutschen.</p> <p>Am zweiten Panel wird der HM-600 Wechselrichter gemäss Anleitung oben befestigt. Bei Anlagen mit einem Panel wird der HM-300 befestigt.</p>	

7	<p>Anlage mit 1 Panel: Stecker vom Panel in den HM-300 Wechselrichter einstecken. Danach das Panel über die Brüstung am Balkon einhängen.</p> <p>Anlage mit 2 Panels: Stecker vom linken Panel an die linken Anschlüsse des HM-600 einstecken. Danach das Panel über die Brüstung am Balkon einhängen.</p> <p>Nun rechts davon das zweite Panel einhängen und die Stecker vom Panel an die rechten Anschlüsse des HM-600 einstecken.</p>	
8	<p>Mit den vier Stahlkabelbindern pro Panel können Sie dieses oben und ggf. auch unten je nach Situation sturmsichern.</p> <p>Am besten eignet sich der Schlitz am Haken. Den Kabelbinder um die Brüstung und die Schiene (wenn möglich ebenfalls durch einen Schlitz führen und festziehen.</p> <p>Selbst im unwahrscheinlichen Fall eines Aushängens des Panels fällt dieses nicht runter.</p>	

Wandmontage

Montage auf Holz

Montag auf andere glatte, bohrbare Oberflächen




Sofern in der Bestellung abgesprochen, wird das Set mit zwei statt einem Haken pro Schiene für die Wandmontage geliefert. In diesem Fall wird der Haken umgedreht, sprich die lange Seite mit drei Bohrlöchern wird an die Wand geschraubt. Es liegt kein Material für die Verschraubung an der Wand bei. Es wird empfohlen, alle drei Löcher zu verwenden.

Die Schiene wird oben und unten mit beiliegenden Schraubmaterial an den Haken befestigt und darauf wird das Panel geklemmt, sowie die Sicherung eingebaut und angezogen, gemäss Anleitung oben.

Durch die Haken und die Schiene hat der Wechselrichter auch optimal hinter dem Panel Platz und es gibt ausreichend Hinterlüftung, damit keine Komponente überhitzt wird.

Montageset Flachdach

<p>1</p>	<p>Sie erhalten Material für zwei oder drei Stützen.</p> <p>Zwei: Ost/West Anordnung zwei Panels Zwei: Süd Anordnung ein Panel Drei: Süd Anordnung drei Panels</p> <p>Beispielbild: Drei Stützen für Süd Anordnung. Bei der Ost/West Anordnung liegen die Panels gegenüber.</p>	
<p>2</p>	<p>Schrauben Sie als erstes die Füße und die Stützen an die Bodenplatten.</p> <p>Die Bilder zeigen je einen tiefen Fuss und eine hohe Stütze. Damit wird eine leichte Neigung des Panels erreicht. Sie können die Stütze auch mit Gartenplatten unterlegen, um eine stärkere Neigung zu erreichen.</p> <p>Schrauben Sie dann die Verbindungsstangen an, je nach Panel ist das betreffende Bohrloch markiert.</p> <p>Legen Sie dann die zusammengebauten Einheiten aus, wie auf dem Bild 1 im Abstand von jeweils etwa 170 cm.</p> <p>Stellen Sie nun sicher, dass Sie den Wechselrichter bereits montiert haben. Das Panel mit Wechselrichter wird von den Stützen aus gesehen links installiert, damit der Wechselrichter nahezu in der Mitte ist.</p>	 
<p>3</p>	<p>Beim ersten Panel ist der Wechselrichter installiert. Die Stecker des Panels nun mit den linken Steckern des Wechselrichters verbinden</p> <p>Das erste Panel nun längs auf die Stützen legen und seitlich die Endklemmen einfahren und ggf. bündig ausrichten wie auf dem Bild.</p>	

<p>4</p>	<p>Bei einem Panel machen Sie dies direkt auf beiden Seiten. Bei zwei Panels werden auf der mittleren Stütze mit zwei Stangen nun Mittelklemmen eingefahren. Die Mittelklemme sollte in der Mitte der Einheit sein.</p> <p>Die Mittelklemmen noch lose belassen.</p>	
<p>5</p>	<p>Nun das zweite Panel vorsichtig unter die beiden Mittelklemmen einfahren. Und noch einmal ausrichten, dass es mittig ist.</p>	
<p>6</p>	<p>Danach werden auf der anderen Seite ebenfalls die Endklemmen eingefahren und alle Klemmen können angezogen werden.</p> <p>Nun kann das zweite Panel mit dem Wechselrichter verbunden werden.</p>	
<p>7</p>	<p>Stellen Sie sicher, dass alle Stecker eingesteckt sind und ziehen Sie das Anschlusskabel des Wechselrichters hervor.</p> <p>Nun können die Seiten- und die Mittelstange mit Gartenplatten beschwert werden. Auch die Bodenplatten können mit einer Gartenplatte beschwert werden.</p>	
<p>8</p>	<p>Nun können Sie die Windabweiser (lange breite Bleche) an den Rücken der Stützen anbringen. Dies ist nur bei Süd Anordnung nötig.</p> <p>Durch die Windabweiser und die Beschwerung ist Ihre Anlage sturmsicher.</p>	

Bilder von Flachdach Aufbauten

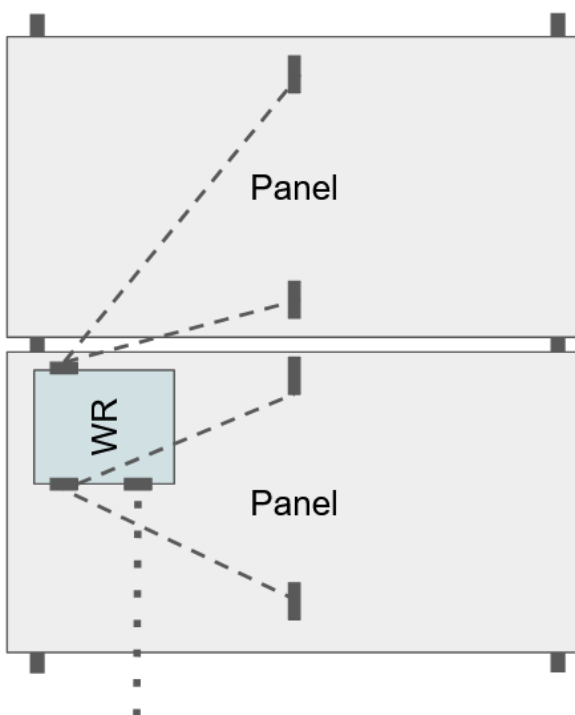




Montageset Ziegeldach

Das Set wurde im Februar 2023 überarbeitet. Bitte verwenden Sie bei einer Lieferung vor dem 28.02 [die alte Anleitung](#).

Die Paneele können mit dem Montageset Ziegeldach ausschliesslich in folgender Auslegung aufgebaut werden. Andere Auslegungen auf eigene Gefahr. Auslegung nebeneinander gegen Aufpreis möglich (da doppelt so viele Dachhaken nötig).

Aufbauschema (grob)



-  Anschlusskabel in die Steckdose
-  Panelkabel in den Wechselrichter


1) Kabel am Panel wie im Bild an die Wechselrichter anstecken, sonst ist das obere Kabel am oberen Panel zu kurz.

2) Wechselrichter kann auch rechts platziert werden, dann geht das Anschlusskabel in die Steckdose nach oben ab.


Detaillierte Montageanleitung

Normalerweise liegen 10 Holzschrauben M8x100mm bei, was aufgrund von Lieferengpässen derzeit nicht immer möglich ist. Damit reichen 2 Schrauben pro Haken. Bei kürzeren Schrauben sind 3-4 Schrauben empfohlen. Ich kann die Schrauben bei Bedarf und Verfügbarkeit per Post nachschicken oder sie beschaffen sie im Baumarkt selbst.

Die Anleitung ist für zwei Panels. Bei einem Panel ist die Abrutschsicherung in Form einer Quer eingelegten Schraube bereits vorinstalliert. Auch bei Installation der Panels nebeneinander, werden dieselben Schienen mit eingelegten Querschrauben geliefert.

<p>1</p>	<p>Dachbalken sind meistens mit einem Abstand von 50cm positioniert. Die Schienen sollten am Ende ca. 150-160cm Abstand zueinander haben. Da der Haken unter dem Ziegel links und rechts eingedreht werden kann, gibt dies noch etwas zusätzlichen Spielraum.</p> <p>Max. Abstand: 160cm zwischen den Schienen. Min. Abstand: 140cm zwischen den Schienen.</p> <p>Wie im Bild gibt uns der untere Dachhaken die Basis, am unteren Rand ist im Bild die Abrutschsicherung schon installiert, das untere Panel liegt dann genau dort auf. Die Position des Hakens wird so gewählt, dass die Schiene an der unteren Kante des zweiten Schlitz aufgelegt und geschraubt werden kann.</p>	 <p>Anleitungsvideo, welches zeigt, wie die Haken positioniert und die Ziegel angeschliffen werden.</p> <p>https://www.youtube.com/watch?v=N8nXm1NB6-g</p>
<p>2</p>	<p>Normalerweise wird an der linken Schiene ein zusätzlicher Haken montiert, welcher die Schiene und das daraufliegende Gewicht des Wechselrichter unterstützt. So geht das Anschlusskabel nach unten ab. Soll es nach oben abgehen, werden der Wechselrichter und der zusätzliche Dachhaken an der rechten Schiene platziert.</p> <p>Der mittlere Dachhaken für den Wechselrichter muss 88cm Abstand (am einfachsten gemessen von Zahnmutter zu Zahnmutter) haben.</p> <p>Der jeweils obere Dachhaken muss zum unteren (wieder an der Zahnmutter gemessen) 188cm Abstand haben, maximal 190cm je</p>	 <p>Bild zeigt Anordnung mit dem zusätzlichen Haken auf der rechten Schiene.</p>

<p>3</p>	<p>nachdem, wie es auf die Schlitze passt. Nachdem die Dachhaken platziert sind, werden die Ziegeln wieder gedeckt und die Schiene auf die Haken gelegt. Mit der unteren Zahnmutter können Unebenheiten ausgeglichen werden. Danach wird mit der zweiten Mutter die Schiene von oben fixiert.</p> <p>Für optimale Hinterlüftung ist es empfehlenswert, die Schiene so hoch wie möglich zu legen. In jedem Fall sollte der Haken nicht über die Oberkante der Schiene hinausragen.</p>	 <p>Schiene hoch, Haken ist in der Schiene kaum sichtbar.</p>
<p>4</p>	<p>Fahren Sie nun unten bei beiden Schienen eine Endklemme ein. Danach kann die Abrutschsicherung unten an der Schiene angebracht werden.</p> <p>Der Abschluss sieht dann mit der Klemme ungefähr so aus.</p> <p>Bevor sie das Panel einlegen, montieren Sie den Wechselrichter an der linken oder rechten Schiene gemäss Anleitung.</p>	 
<p>5</p>	<p>Nachdem der Wechselrichter angebracht wurde, kann das erste Panel an die Klemmen angelegt werden. Gleichzeitig empfiehlt es sich, das erste Panel direkt mit den nach unten zeigenden Steckern des Wechselrichters zu verbinden (das wird später sonst etwas schwieriger).</p>	
<p>6</p>	<p>Ziehen Sie nun die Endklemmen unten an.</p> <p>Danach fahren sie von oben die Mittelklemmen ein, jedoch noch nicht anziehen.</p> <p>Legen Sie nun das zweite Panel auf die Schiene und stecken Sie die Kabel des zweiten Panels an die nach oben zeigenden Stecker des Wechselrichters an.</p>	

7	<p>Nun können Sie die Mittelklemmen anziehen.</p> <p>Danach die Endklemmen oben einfahren und ebenfalls gut anziehen.</p> <p>Zum Schluss kann der Abschluss oben auf die Schiene gesteckt werden. Die Anlage ist nun für die Inbetriebnahme bereit.</p>	
---	---	--

Seitenansicht der fertigen Anlage



Aufständerungsdreiecke

Die Obergurte sind mit 1100mm gleich lang, jedoch etwas stärker als die Schienen im Montageset Balkon. Die Aufständerungsdreiecke können nebeneinander auf einer Freifläche oder dem Flachdach verwendet werden (Lange Stage 1350mm am Boden). Hierbei müssen die Bodenschienen verschraubt oder beschwert werden (z.b. mit ca. 30 kg Gartenplatten pro Panel). Da der Wind v.a. bei Winkel 30° sehr gut “angreifen” kann, ist es empfehlenswert so gut wie möglich zu beschweren.

Wenn dazu bestellt, liegen die Haken aus dem Montageset Balkon bei. Diese können am Untergurt genau wie bei den Schienen des Montageset Balkon befestigt werden, bevor das Panel abgeklemmt wird. So können die Dreiecke auch an den Balkon gehängt werden.

Schritt für Schritt Anleitung:

1. Lösen Sie erst die Mutter / Sechskantschrauben am Obergurt und an der Mittelstrebe.
2. Befestigen Sie nun die Mittelstrebe an der Bohrung am Obergurt.
3. Mit den vier Bohrungen am Untergurt können Sie den Winkel einstellen. Die optimale Einstellung ist 30°, dann steht die Strebe exakt senkrecht.
4. Stellen Sie sicher, dass der Wechselrichter gemäss Anleitung bereits am Panel angeschraubt ist, dies ist später sonst etwas mühsam.
5. Sind die Dreiecke aufgebaut, kann unten je eine Klemme eingefahren werden. Zu weit kann man nun ein Panel auf zwei Dreiecke legen, wie im Bild unten. Eine Person muss das Panel festhalten, bis die Klemmen angeschraubt sind.
6. Positionieren Sie die Dreiecke bei der “letzten Zelle” wie auf dem Bild unten.
7. Sind die unteren Klemmen angeschraubt, erfolgen die oberen. Zum Schluss wird alles eingesteckt (Gemäss [Inbetriebnahme](#)) und positioniert und schliesslich die beschwerenden Gartenplatten aufgelegt oder der Untergurt festgeschraubt.



Inbetriebnahme

Nachdem die Anlage vollständig montiert wurde, kann diese an der Steckdose eingesteckt werden.

Achtung: Der silberne Deye Wechselrichter hat unten schwer sichtbare Status LED. Sie ist im Gegensatz zum Hoymiles nicht grün, sondern blau, wenn alles in Ordnung ist.

- Auch bei vormontierten Anlagen nicht vergessen: Die Stecker des Panels am Wechselrichter einstecken. Dies können wir leider nicht vorab machen.
- Bei den 600W Wechselrichtern wird ein Panel an den beiden linken und ein Panel an den beiden rechten Steckern in Betrieb genommen. Dies ist wichtig, da die Anlage sonst die Produktion nicht startet.
- Die Anlage in die Steckdose einstecken oder ggf. an den MyStrom WiFi Switch oder ein anderes Messgerät, sofern vorhanden. Unbedingt das Messgerät v.a. den MyStrom Switch einschalten in der App. Da sonst kein Strom geführt wird, startet der Wechselrichter die Stromproduktion nicht und bleibt rot blinkend.
- **Nach 2 - 5 Minuten produziert der Wechselrichter Strom. Ein einfacher, ungefährender Check kann bei gutem Wetter direkt am Zähler gemacht werden: Der gemessene Verbrauch sollte stark sinken, gegen Null gehen oder sogar negativ sein.**
- Der Wechselrichter blinkt im Betrieb alle mit der grünen LED. Siehe weiter unten für eventuelle Fehlerzustände.
- Der Wechselrichter ist nun in Betrieb und es ist Strom auf dem Kabel.
- Sie können das Kabel jederzeit ausziehen. Der Wechselrichter stellt seinen Betrieb durch den NA-Schutz innert Millisekunden ein, es ist kein Strom mehr auf dem Kabel.
- Hinweis, sofern Sie die Produktion z.B. mit einem MyStrom oder einem analogen Stecker messen: Der Wechselrichter steigert die Einspeiseleistung in den ersten paar Betriebsminuten. Nicht verzagen, wenn es Mittag ist und nicht sofort ~600W produziert werden. Das ist ganz normal und ein Sicherheits-Aspekt.

Tipp zum silbernen Deye Wechselrichter: Bringen Sie an der roten Noppe die Funkantenne an, danach können Sie mit der beiliegenden Papier-Anleitung des Wechselrichters und der Solarman App den Wechselrichter per Smartphone überwachen. Leider gibt es abgesehen davon kein optisches Signal, ob er Strom produziert.

Problembehebung

Problem	Lösung
<p>Es wird kein Strom produziert</p>	<p>Trennen Sie die Anlage vom Netz, danach trennen Sie die AC Kabel vom Wechselrichter. Sofern Sie die Kabel selbst konfektioniert haben:</p> <p>Überprüfen Sie die Verbindungen beim Kabelverbinder (optional) und an allen selbstgebaute Steckern, ob alle Drähte korrekt verbunden sind. L=brauner Draht, N=blauer Draht, Erdung (gelb/grün).</p> <p>Sofern dies nicht hilft, ist es ratsam einen lokalen Elektriker zu Rate zu ziehen, der prüft, ob die Panels Gleichstrom führen. Ist dem so, hat höchstwahrscheinlich der Wechselrichter einen Defekt. Wenden Sie sich an mich, auch ausserhalb der 5 jährigen Garantiezeit finden wir eine Lösung.</p>
<p>Der Wechselrichter blinkt gar nicht, obwohl Angeschlossen</p>	<p>Der Wechselrichter blinkt in der Regel bereits ohne das er am Stromnetz hängt rot, sobald er Gleichstrom von den Solarpanels bekommt. Blinkt er gar nicht, sind die Panels ev. falsch angeschlossen. Sehen sie dazu die Erklärungen auf Seite 1.</p>
<p>Der Wechselrichter blinkt nur rot, obwohl Angeschlossen</p>	<p>Die häufigsten bekannten Probleme:</p> <p>Der Messstecker (z.b. MyStrom WiFi Switch) ist ausgeschaltet in der App. Da er keinen Strom durchlässt, schaltet der Wechselrichter die Stromproduktion nicht ein.</p> <p>Das Verlängerungskabel welches an der Steckdose eingesteckt ist, wurde nicht korrekt eingesteckt. Es braucht sehr viel Kraft, bis das Kabe "klickt" und eingerastet ist.</p> <p>Manchmal kommt es vor, dass alles korrekt eingesteckt wurde, aber der Wechselrichter aufgrund der "Einsteck-Reihenfolge" einen permanenten Fehler hat. Normalerweise wartet das Gerät dann 30-60min für einen neuen Versuch. Meistens hilft, die Anlage kurz auszustecken und ein paar Sekunden danach wieder einzustecken.</p>

<p>Der FI Stecker (nur in früheren Sets enthalten) oder der zentrale FI im Keller löst aus</p>	<p>Sollte dies mehrfach der Fall sein, ist es ratsam, die Kabel und die Panelstecker von einem lokalen Elektriker prüfen zu lassen. Eindringendes Wasser kann ein Grund sein, das sollte bei den Komponenten aber nie der Fall sein.</p> <p>Sofern der Grund nicht eruiert werden kann, wenden Sie sich gerne an mich.</p>
<p>Status LED Gilt für Hoymiles</p>	<p>5x kurzes Blinken grün: Einschaltsignal OK 5x kurzes Blinken rot: Startfehler Grüne LED im 4s oder 1s Takt: Stromproduktion (Normalbetrieb) Rote LED im (1s Takt: Keine Stromerzeugung, AC-Netz ungültig (Spannung oder Frequenz ausserhalb des erlaubten Bereichs). Oder Fehler, Panels zu lange eingesteckt, ohne dass die Anlage eingesteckt wird. Siehe oben. Rote LED im 0.5s: Netzzustand ist in Ordnung, es besteht ein anderer Fehler, tritt manchmal bei Dämmerung auf. LED aus: Keine Stromproduktion: Sollte nur Nachts der Fall sein</p>
<p>Status LED Gilt für Deye</p>	<p>3x rotes blinken: Kabel nicht eingesteckt oder Netzausfall 2x rotes blinken: Am früher Morgen/Abend normal, weil noch “zu wenig Spannung” zum Einschalten Blaues blinken: Stromproduktion, alles in Ordnung LED aus: Keine Stromproduktion: Sollte nur Nachts der Fall sein</p>
<p>Der MyStrom Switch lässt sich nicht in Betrieb nehmen-</p>	<p>Das kommt leider öfter vor. Die Standard-Einstellung in der App beim hinzufügen ist “WPS”, doch die meisten Router haben keinen WPS Knopf. Meistens klappt es daher nur mit der Option “manuell hinzufügen.” Wenn gar nichts geht:</p> <p>https://mystrom.ch/de/support/</p> <p>Hier gibt es weitere Tipps. Versuchen Sie es unbedingt auch mit dem Troubleshooting Tool für Windows oder Mac, damit klappt es meistens. Falls nicht, wenden Sie sich bitte an den technischen Support von MyStrom.</p>